

Wichtige Termine auf einen Blick:

| | | |
|-------------|------------|--|
| Freitag | 13.10.06 | HV 2. Teil (Nur Komitee) |
| Samstag | 21.10.06 | Fasnachtsmärit in der Marktgasse ab 20 Uhr Suger night part6 in der Markthalle |
| Donnerstag | 26.10.06 | Herbstsitzung 19 Uhr Hotel Bären |
| Samstag | 11.11.06 | Fasnachtseröffnung ab 10 Uhr |
| Samstag | 17.02.07 | Jubihuiball |
| Sa. bis Di. | 23.-27.02. | Fasnacht 2007 in Langenthal |
| Freitag | 02.03.07 | Erbsmues |

In Zukunft können die Protokolle der LFG im Internet auf der LFG-Homepage gelesen werden! (www.lfg.ch)

HOTEL BÄREN

LANGENTHAL

Hotel Bären Langenthal
 St. Urbanstrasse 1
 4900 Langenthal
 Tel. +41 62 919 17 17
 Fax +41 62 919 17 18
info@baeren-langenthal.ch
www.baeren-langenthal.ch

Impressum

Herausgeber: Langenthaler Fasnachtsgesellschaft
 Redaktion: Reto Kurt, Kuert Druck AG, Bahnhofstr. 8
 4901 Langenthal, Telefon 062 916 20 40
reto.kurt@kuert.ch

Anzeigen: Harry Egger, Mobile 079 292 61 31
 Druck: Digital Druckcenter Langenthal AG,
 Bahnhofstrasse 8 4901 Langenthal,
 Telefon 062 916 20 50

Umschlagfoto: Doris Kuert / www.foto-zone.ch
 Auflage: 2'900 Exemplare (Organ der LFG)

NIUS 3-2006

Mitteilungsblatt für die Mitglieder der **Endlich eine Sommerfasnacht?**

Nach einem total verregneten Umzug 2005 und dem Totalausfall 2006 war der Pegelstand unserer LFG Finanzen derart geschmolzen, dass sich das Komitee gezwungen sah, alternative Speisungen unserer Kasse ins Auge zu fassen. Nach der Diskussion verschiedenster Vorschläge – von einer simplen Bettelaktion bis zu Preiserhöhungen von Plaketten – haben wir uns entschieden, einen konstruktiven Beitrag zur Belebung der Marktgasse zu leisten: Ein kleines bescheidenes Fest unter dem Motto:

1. Langenthaler Sommerfasnacht.

So begann ein kleines OK mit der Planung und Umsetzung des Anlasses. Mit jeder Sitzung kamen neue Ideen, Vorschläge wurden ergänzt und wieder verworfen. Mit dem provokativen Motto haben sich auch rasch Kritiker(innen) persönlich oder per Internet zu Wort gemeldet. Ausgerechnet die LFG, die sonst fasnächtliche Anlässe ausserhalb der fünften Jahreszeit gar nicht fördert, will jetzt selber aus der Reihe tanzen und ihre eigenen Ansichten ausser Kraft setzen. Jedenfalls hat dies dazu geführt, dass alle Welt von unserem Fest gewusst hat und vielleicht auch etwas neugierig war, wie denn eine Sommerfasnacht aussehen wird.

Die umfangreichen Vorbereitungsarbeiten wurden belohnt. Bei perfektem Wetter durften wir zwei herrliche Sommertage mit unerwartet vielen Besuchern geniessen. Die meisten Cliques haben spontan und ohne Entschädigung Helfer gestellt. Die auftretenden Musiker sind ausnahmslos zu einem bescheidenen Spezialpreis aufgetreten und selbst bei unseren Lieferanten der Infrastruktur durften wir auf grosszügige Rabatte zählen. Für diese Sympathie und Unterstützung danke ich allen Beteiligten und Besuchern herzlich.

Persönliche Gespräche haben mir gezeigt, dass ein solches Fest zwar für viele der Besucher ein grundsätzliches Bedürfnis ist. Andere haben jedoch klar signalisiert, dass die Solidarität zur LFG der Grund für den Festbesuch war. Alle Reaktionen waren sich aber einig, dass diese Sommerfasnacht ein gelungener Anlass war, der zwei Ziele erfüllt hat: Einerseits wurde die gebeutelte LFG-Kasse wieder etwas gefüllt, und andererseits wurde die Marktgasse wieder einmal belebt. Alle Teilnehmenden haben übrigens (zumeist erfreut) zur Kenntnis genommen, dass die Sommerfasnacht mit Ausnahme der Organisatoren herzlich wenig mit fasnächtlichen Aktivitäten gemein hat. Insbesondere auch die Attraktionen am Samstag Nachmittag für die Kinder wurden rege benützt. Somit haben wir unsere Zielsetzung vollumfänglich erreicht. Ob dies allerdings ausreicht um im nächsten Jahr wieder einen Sommeranlass zu planen wird sich weisen.

Nun steht bereits wieder der Herbst vor der Tür und damit beginnt für die meisten wieder die intensivere Vorbereitungszeit auf die nächste Fasnacht. Ich wünsche allen viel Spass und gute Motivation, damit wir die nächste Fasnacht – bei hoffentlich schönstem Wetter – mit grosser Intensivität geniessen können. Dank der erfolgreichen Sommerfasnacht zu gleichen Preisen wie 2006. Eine unterhaltsame Fasnachtvorbereitung wünscht Euch

Markus Gfeller, Vizeober/Säckelmeister

An alle Komitee-Mitglieder und alle Cliquenchefs

EINLADUNG zur Herbstversammlung 2006

Datum Donnerstag, 26. Oktober 2006
Zeit 19.00 Uhr
Ort Hotel Bären, Langenthal

Traktanden

1. Begrüssung
2. Fasnachts-Eröffnung 11.11.2006
3. Planung Fasnacht 2007
4. Anmeldungen
5. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüssen
Langenthaler Fasnachtsgesellschaft

Der Ober



Ein herzliches Dankeschön an unseren Webmaster!

Unser Webmaster **Mike Bär** hat die LFG-Homepages neu überarbeitet und zu einem tollen "Werkzeug" umfunktioniert! Für Deine große und Zeit-intensive Arbeit mal an dieser Stelle ein herzliches DANKESCHÖÖÖÖN!

Die LFG



www.lfg.ch

www.fasnachtsmarkt.ch

www.guggenpower.ch

Weisch no aube?

Erinnerungen der Alt-Komiteeler

Mi Wärdegang als Komiteeler isch e soo lang här, dass i mängs vergässe ha und mini Erinnerige nume lückehaft si.

Im 1955-zgi si mir vo Basu hei cho. Als aagfrässne Fasnächtler ha-n-ig gli dr Kontakt gsuecht mit üsne hiesige Fasnächtler und bi mit e paarne Biiträg im Kaktus zu dr Redaktion mit em Peter Streit, em Erich Ruef, Hans Oberli, dr Lydia Eymann, dr Kulturmoore usw. gschoosse. Eso isch dr Franz Buecher und dr Peter Kuert zue mer cho froge, öb ig Fiduz hätti, im Komitee noch zrütsche. Die Sitzig isch im Pintli gsi und wo-n-ig uf mi iigladni Zyt bi cho ha-n-ig z'erscht müesse dort äne im-e-ne Schämdieggeli go warte. Ändlech si sie mit ihrem Traktandepalaver fertig gsi, do seit eine vo dene Herre: Was mache mir mit däm dort äne? E so wie dr Franz Buecher isch gsi, het är mi diplomatisch a Tisch iiglade und mi aune Hechte vorgschtöt. Als haubbatzige Basler ha-n-ig probiert mi lischtoouig zur Fasnacht darzlegge, äbe eso wie-n-i se vo Basu kennt ha. Em Fritz Schaarschmidt als EX-Basler het mis Plädoyer gfaue. Itäm, si hei mi du ufgnoh i dr Meinig im Kaktus mitzmache.

Dennzmou bi-n-i is Pikett 3 (Bärgfürwehr Schore) cho. Mi erschti Handlig isch gsi, dä Löschezug für e Umzug aazmake, mit em Sujet "Moschtschwem-mi". Uf em Wage hei mer es grosses Fass mit suurem Moscht gha und hei ne a de Zueschouer i Plastigbächer gå. Dä Moscht isch aber eso chaut gsi, dass sicher die meischte dr Toutsuit, uf bärndütsch dr Dünnschi....r übercho hei. Aber do hei mir jo nüt drfür chönne....mir hei's jo nume guet gmeint.

E chli schpöter isch e Schnitzubank derzue cho mit em Name „Firegörls“. I hri Värse si meh lokal gsi, hei aber gäng pointierti Pointe gha.

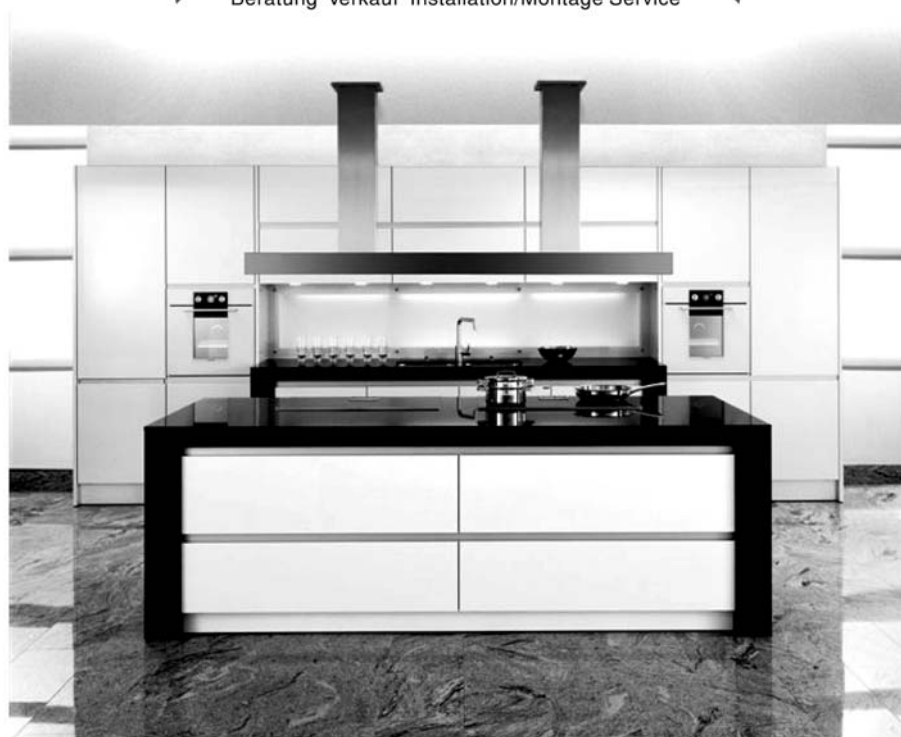
I dere Zyt isch für üs d'Chräaze e Fasnachtshochburg worde dank a dr Chräazewirti Dori und em Schneeflöckli Heidi. Unvergässlech si die Ffürwehrmasgebäll gsi, wo vo zäntume het Lüt häre brocht. Aber äbe, wie bekannter e so-ne Aalass isch, umso meh chunnt Gschmöis derzue. Drum hei die Ffürwehrmanne gseit: Stopp – ohne uns. Itäm.

Sit mängem Johr het d'Bärgfürwehr a üsem Umzug mitgmacht und isch jedes Mou mit e-me tolle Wage derbi gsi. Aber ou mit dr Schnitzubank und de Ffürwehribäll hei sie a üsere Fasnacht mitgmacht. Dodfür möcht i aune zäme Dankeschön säge im Name vom Komitee i dr Hoffnig dass die Tradition wieder einisch ufläbt und mir gäng wieder chöi Fröid dra ha.

I dene länge Aktivjohr ha-n-ig mänggi Ufgab müesse bewältige, sig's die Umzüg, d'Bewilligunge, dr Kaktus, dr Kontakt mit dene Clique usw. Ig ha gäng gseit, wenn dr Umzug i dr Märithalle hinge ohni Unfall isch fertig gsi und die Wäge si abprotzet worde, het für mi mi Fasnacht ersch agfange.

Und do drfür bin ig hüt dankbar aune mine Kollege wo mitghoufe hei üsi Fasnacht so z'geschaute und z'organisiere wie si hüt isch – aber ohni Schnee!

Hans Burri



allmilmö®
DIE PHANTASTISCHE KÜCHE.



NEUE Ausstellung über 350m²

Alles für Küche und Waschaum aus einem Hause



Glanzmann GmbH, Lotzwilstrasse 66, 4900 Langenthal
Tel. 032 631 10 32 glanzmann.geraete@bluewin.ch

schnooger

Ar Fasnacht 2007 z'Langedau, fire mir 15 Jahr (rand-schtei) schnooger, Wagen-Clique Jubiläum!

Gründungsjahr im März 1987 unter dem Namen „rand-schtei-schnooger“ Wagen-Clique Langenthal.

Kurzvorstellung von damals:

Der Name Rand-schtei-schnooger bezieht sich auf die Hochtrottoirs von Langenthal (Schutz gegen das Hochwasser), bei welchem der Randstein das Abschlusselement bildet. schnooger: Grundsatz für Gründungsmitglieder „auf allen vieren „schnooge“, dafür immer festen Bodenkontakt!

1988 hatten wir unser langersehten ersten Fasnachtsauftritt am grossen Langenthaler-Fasnachtsumzug mit 11 Aktivmitgliedern. Es war ein absolutes „Highlight“.

Das Fasnachtsfieber war in uns allen total ausgebrochen und hatte uns gepackt! Jahr für Jahr sind liebevoller Arbeit schöne Wagen mit tollen Sujets entstanden. In dieser Zeit erlebten wir auch innerhalb der Clique Auf-und Ab-Turbulenzen, was uns nach 10 Jahren, also 1997 zu einem „Time-out“ bewog.



Fasnacht 1992: Guet Sack!



Fasnacht 2005: es Tüfus-Loch i dr Schtadt-Kasse

Zum 50 jährigen Jubiläum der LFG, 2003, wollten wir es, nur noch unter dem Kurznamen „schnooger“ als aufgefrischte Mini-Wagenclique nochmals wissen! Und siehe da: „s'Fasnachtsfieber“ isch immer no do!

2007 feiern wir also unser 15 jähriges Wagenbau-Jubiläum, dh. gezählte Aktiv-Fasnachtsumzüge.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen beteiligten schnooger, „ob chlini oder grossi“ Fasnächtler, sowie den vielen freiwilligen Helfer für den unermüdlichen Einsatz bedanken, die Jahr für Jahr einen grossen Anteil am guten Gelingen beigetragen haben.

e'schnooger B. Pfenninger

STOFFZENTRALE

Stoffzentrale
Langenthal
062 922 78 46
Spitalgasse 15

Grösste
Auswahl an

Fasnachtsstoffen und Zutaten

Musterkollektion im
Laden verfügbar!

10-20% Rabatt



BESONDERS KUNDENFREUNDLICH

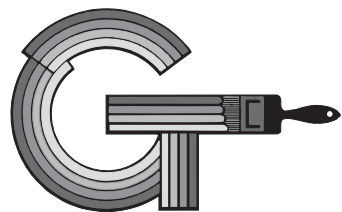
Ausführung von sanitären Installationen



Bürki Haustechnik AG

Sanitäre Anlagen
Dennliweg 35c
4902 Langenthal

Planung-Beratung-Ausführung-Service



GIESSER CO

persönlich | professionell

Malergeschäft Dennliweg 35 CH - 4900 Langenthal Tel. 062 922 72 47 Fax 062 922 95 00

Komiteeler im Konfettihagel



Zur Person:

Name: Duppenthaler
Vorname: Walter
Jahrgang: 1947
Wohnort: Langenthal
Beruf: Eidg. dipl. Versicherungskaufmann

Schwächen: Regt sich sofort über jede Kleinigkeit auf.
Hat oft „spontane Ausbrüche“

Stärken: Er ist kommunikativ und kann gut mit Menschen umgehen

Hobbys: Fotografieren, Modelleisenbahnen, schnelle Autos, schöne Frauen

Sein Fasnachtswerdegang:

Als Stift wurde er im Jahre 1964 zum Kassendienst (Umzug) verdonnert. Voller Stolz erledigte er diese Aufgabe ca. 10 Jahre. Danach wurde er ins Komitee der LFG aufgenommen.

Seine Aufgaben in der LFG:

Er übernahm das Kassawesen der Gönner. Damals waren aber die Gönner noch dünn gesät. Doch bald einmal konnte er durch sein Engagement das Gönnerwesen ca. um das 10 fache vergrössern. Gleichzeitig moderierte er noch den Gönnerabend im „Ochsen“ in Schoren.

Heute betreut er noch die Kasse der Möncherguggete und hilft noch allgemein beim Finanzwesen mit.

Die Party nach dem Fasnachtsmärit:

SUGER night 6



Samstag 21. Oktober 2006
Markthalle Langenthal ab 20 Uhr
Zutritt ab 18 Jahre

in Langenthal

Ristorante Pizzeria
Stadthof

Christen
FOTO

Paul Christen
Fotograf
Farbgasse 21
4900 Langenthal
062 / 922 21 19

Ihre Foto's in EINER Stunde!

Wir lassen Platz,
auch für Ihr Inserat

Anzeiger Amt Aarwangen

Telefon 062 922 65 55 www.aaa-amtsanzeiger.ch

Bankgeschäfte erledigt man heute einfach vom Computer aus. Dank modernster Verschlüsselung ist die Sicherheit garantiert. Bestellen Sie Ihren UBS e-banking-Vertrag noch heute.

www.ubs.com/e-banking

So geht man heute zur Bank. UBS e-banking.

MOVADO
the art of time

valor®

kratzfestes hartmetall.
zifferblatt museum schwarz.
schweizer quarzwerk. saphirglas.
wasserdicht.
für damen und herren.



Schmuck
Uhren
L'elezanza

Marktgasse 7
CH-4900 Langenthal

stauffer
gartenbau ag baut und pflegt
gärten

4900 langenthal 062 923 35 90 / 079 206 11 10
stauffer.gartenbau@bluewin.ch / www.stauffergartenbauag.ch

Gesamtberatung.
Die kostenlose Dienstleistung der Winterthur.

Erkennen Sie Optimierungsmöglichkeiten auf einen Blick.
Unverbindlich und neutral. **Wir sind für Sie da.**

Winterthur Versicherungen
Geschäftsstelle Langenthal
Lars Schlapbach, Schulhausstrasse 25, 4900 Langenthal
Tel. 062 919 03 01, lars.schlapbach@winterthur.ch



Oberklasse zu Niedrigpreisen:
jetzt von attraktiven Occasionsangeboten profitieren.

Ernst Scherer AG
Langenthal
Bern-Zürichstrasse
Telefon 062 207 11 11
www.ernstschererag.ch



Wale Stalder, Kulturpreisträger LFG und Gründungsmitglied der Langenthaler Fielharmoniker

Walter Stalder war im Jahr 1961 Gründungsmitglied der Guggemusig Langedaaler Fielharmoniker, der damals ersten und heute ältesten Guggemusig in und um Langenthal. Der Vollblutmusiker beherrschte die verschiedensten Instrumente, darunter auch skurrilere und typisch fanächtige Exemplare wie zum Beispiel den Gartenschlauch mit Trichter. Daher war er musikalisch immer eine wertvolle Stütze für unsere Guggemusig und sprang oft spontan bei einem Solo ein, wenn der eigentliche Solist nicht anwesend war.

Aber nicht nur wegen seinen musikalischen Fähigkeiten war unser Wale unter Langenthaler Fasnächtlern sehr geschätzt. Es gab kaum jemanden, der ihn und seinen trockenem, aber oft sehr treffenden Humor nicht kannte. An der Fasnacht erkannte man ihn jeweils schon von weitem am grossen Bass, den er immer mit sich herumtrug, und an der obligaten Zigarre.

Als Heimweh-Langenthaler genoss er die 2 Monate im Jahr, in denen er mit seinem Kamerad Billy Fries jeweils samstags nach Langenthal an unsere Guggenproben reisen konnte. Aus diesen Probenbesuchen wurden meist ganztägige Ausflüge. Wenn die beiden vor und nach der Probe in Langenthal von Beiz zu Beiz zogen und alte Bekannte trafen, verpassten sie machmal sogar fast den letzten Zug nach Hause.

Zusammen mit Billy durfte Wale dann auch für ihre besonderen Verdienste und ihr jahrzehntelanges Engagement für die Langenthaler Fasnacht als allererste Preisträger überhaupt den Langenthal Fasnachts-Kulturpreis entgegennehmen.

Auch wenn Wale bei den Langedaaler Fielharmonikern nie eine Chef-Rolle inne hatte, war er immer sehr dankbar für die Arbeit der anderen, in letzter Zeit auch jüngeren Mitglieder und unterliess es nie, das Wort zu ergreifen, um Dank oder, wenn es nötig war, auch mal Kritik auszusprechen.

Noch oft werden wir, die Mitglieder der Langedaaler Fielharmoniker, uns an zukünftigen Fasnachten an ihn, an die lustigen und gemütlichen Stunden, die wir mit ihm verbringen durften und an seine unzähligen Anekdoten erinnern. Zum Beispiel an diejenige, als er sich während der Fasnacht von jemandem ein Piccolo auslieh und darauf nach Basler Manier spielte. Irgendwann im Verlaufe des Abends zerlegte er das gute Stück in all seine Einzelteile und hatte anschliessend natürlich keine Chance mehr, das komplizierte Instrument wieder zusammensetzen. Der Gang zu einem Basler Flötenbauer und eine teure Reparatur waren nötig, um das Piccolo wieder seinem rechtmässigen Besitzer zurückgeben zu können. Von da an spielte er zur Sicherheit nur noch auf seinem Markenzeichen, der Zigarre, Piccolo.

Walter Stalder wird mit seinem grossen musikalischen Talent und seiner humorvollen, kameradschaftlichen Art eine grosse Lücke in unserer Clique hinterlassen und der Langenthaler Fasnacht geht ein Original verloren. Wale, mir würde Di nie vergässe!

Fielharmoniker / Langenthaler Fasnachtsgesellschaft



Wale mit seinem Freund Billy und dem ehemaligen Ober-Mäni Rieder bei der Kulturpreis-Verleihung



Wale und Billy beim Absingen ihres Lieblingsliedes „Malaika“

Fasnachtseröffnung 2006 - an einem Samstag!

Das 11.11.OK freut sich, Euch nochmals auf den 11.11.2006 „gluschtig“ zu machen. Wir möchten dieses Jahr, da die Fasnachtseröffnung an einem Samstag stattfindet, etwas Spezielles bieten und eine einzigartige Atmosphäre schaffen.

Programm, Fasnachtseröffnung, 11.11.2006

10.00 Uhr Bar geöffnet

11.11 Uhr **offizielle Fasnachtseröffnung durch unseren Ober Rolf Dünki**
Gratis – Apéro gespendet des 11.11.OK

11.12 Uhr **Ad hoc Guggenmusik**

Wie in den letzten Jahren möchten wir die ad hoc Guggen aufleben lassen. Die ad hoc Guggen bedeutet für uns Fasnacht, bedeutet für uns Aktivität unter Gleichgesinnten und demonstriert Guggenübergreifender Fun.

11.30 Uhr Preisverleihung Plakettenwettbewerb

11.40 Uhr 2 - 3 Auftritte weiterer Guggen im Bereich Choufhüsi

Rissotto – Essen / Grillade

Das Rissotto – Essen und die Grillade wird wiederum wie letztes Jahr durch die Wagenclique Guggumere organisiert und serviert! Nehmt doch mit Euren Freunden und Gleichgesinnten bei uns in der Marktgasse das angebotene Mittagessen ein, um dann am Nachmittag die Teams der Cliques-olympiade lauthals aktiv zu unterstützen, oder sogar erfolgreich selber mitzumachen. Das Rissotto wird durch einen Fachmann Gourmetgerecht zubereitet und wird so zu einem weiteren Highlight der Fasnachtseröffnung 2006!

13.00 Uhr **Start Cliques - Olympiade**

Wir starten am 11.11.2006 die erste Cliquesolympiade mit 22 Teams à 4 Personen in der Marktgasse Langenthal. Unser OK hat 10 verschiedene Posten ausgearbeitet, die durch die Teams in einer bestimmten Zeit individuell angelaufen und bewältigt werden müssen. Das sind Spiele wie „Wikingerwurf“, „Hau den Sack“, „Steckdose“, „Funbikes“, oder eine Stafette der besonderen Art. Man darf also gespannt sein auf einen sehr unterhaltsamen Nachmittag unter dem Motto „grings – voraa“!

Ab 18.00 Uhr Partystimmung den ganzen Abend mit 8 – 10 Guggen aus der Region und DJ!!!

Weiterhin kann das Angebot des Rissottos und der Grillade weiter genutzt werden. Wir freuen uns sehr, mit möglichst vielen Fasnächtler die Fasnachtseröffnung zu feiern.

24.00 Uhr **After – Party im Blächsugerkeller presented by Wagenclique Guggumere**
wie gäng: Party bis i de früeche Morgenstunde!

Unser 11.11.OK

Am 11.11.2000 wurde die Fasnachtseröffnung durch die Jubi – Guggen seit langem wieder öffentlich in der Marktgasse organisiert. Man wollte eine frühere Tradition neu beleben und den Anlass mit allen Gleichgesinnten feiern. Aus diesem OK dann entstand das jetzige 11.11.OK das versucht, unter dem Patronat der LFG, eine attraktive Fasnachtseröffnung in der Marktgasse zu organisieren und durchzuführen. Es ist für uns eine Herausforderung, einen Anlass zu organisieren, bei dem man den Wochentag nicht auslesen kann. Bis jetzt ist uns die Neuorganisation recht gut gelungen und der Anlass wird alle Jahre grösser und besser. Anfangs waren wir 4 Personen im OK und konnten alles sehr gut bewältigen. Später haben wir auf 6 und heuer auf 8 Personen aufgestockt. Neu dazugekommen sind die beiden Herren Pascal Guyot und Adrian Flückiger.



Mit fasnächtliche Grüess 11.11.OK

Michael Lüdi, Remo Gfeller, Thomas Wojacek, Denis Moser, Michel Guyot, René Güdel, Pascal Guyot, Adrian Flückiger



Digital Druckcenter Langenthal AG
Bahnhofstrasse 8, 4901 Langenthal
Telefon 062 916 20 50
Telefax 062 916 20 51
info@digital-druck.ch
www.digital-druck.ch

Mailings Broschüren
Karten Prints - Lithos
Prospekte Folder
Scans Flyer Plotts
Grafik Layout
Kataloge Festführer

DRIVE 3

THEORIE +
FAHRSCHULUNGS-
CENTER

4900 Langenthal

D. Zaugg - 079 647 45 56
H. R. Tschudin - 079 439 39 41

...alles muss gelernt sein!

METZGERQUALITÄT

B I O

SUISSE

STETTLER

Marktgasse 15 · 4900 Langenthal · Telefon 062 922 18 13 · Telefax 062 922 88 62

SOVIEL ZUM THEMA SPAREN.

| | |
|--|-----------------|
| Symmetrical AWD (permanent) | |
| 4-Zylinder-16V-Leichtmetall-SUBARU-BOXER | |
| 1994 cm ³ | 137 PS (101 kW) |
| Dual-Range 2x5 Gänge oder 4-Stufen-Automat mit Sportshift® | |
| ABS mit elektronischer Bremskraftverteilung | |
| Fahrer-, Beifahrer- und Seiten-Airbags vorne | |
| Aktive Kopfstützen vorne | |
| Isofix-Kindersitzverankerungen | |
| Automatische Klimaanlage inkl. Pollenfilter | |
| 1649 Liter Ladevolumen (VDA) | |
| Verbrauch gesamt 7,7 l/100 km | Kategorie B |

Subaru Legacy 2.0i AWD «Swiss».



CO₂ 183 g/km

SUBARU Schweiz AG, 5745 Safenwil, Telefon 062/788 89 00.
MultiLease AG: www.multilease.ch



www.subaru.ch

Think. Feel. Drive.

...für preisgünstige Qualitäts-Drucksachen

F DRUCKEREI
FANKHAUSER
LANGENTHAL

- Grafik
- Satz
- Druck

Gaswerkstrasse 52 - 4900 Langenthal - Tel. 062 922 13 13

13. Fasnachtsmarkt 9.00 - 15.30h
Festbetrieb + Guggen 9.00 - 21.00h

Sa. 21. Oktober 2006



Stadzentrum Langenthal BE
Treffpunkt der Fasnachtsszene Schweiz!

- Kostüme
- Masken
- Instrumente
- Stoffe/Felle
- Guggen-CD's
- Plaketten
- Accessoires
- Forum für Maskenatelier's
- Info's
- Food-Corner
- u.v.m.



Guggen Power am Fasnachtsmarkt!
 .Grösster Fasnachtsmarkt
 .Non-Stop Guggen-Power
 .Fest- und Barbetrieb
 .SugarNight - DIE Party danach



Umfassend

Umfassend im Tätigkeitsbereich:

- Elektroinstallationen
- Telekommunikation
- Informatik
- Sicherheitstechnik und Automation

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Atel Gebäudetechnik West AG
Talstrasse 14, CH-4900 Langenthal
Telefon 062 916 30 30
Fax 062 916 30 37
www.group-ait.com

atel

Für Liebhaber von Frische

coop

Für mich und dich.



Öffnungszeiten Coop Langenthal Bäregg und Tell:

Mo - Do 8.00 - 19.00 Uhr
Freitag 8.00 - 21.00 Uhr
Samstag 7.30 - 16.00 Uhr

M. VON BERGEN AG

SPENGLEREI • BLITZSCHUTZ • SANITÄRE ANLAGEN • REPARATUREN
LOTZWILSTRASSE 33 4900 LANGENTHAL TELEFON 062 922 10 71

INGENIEURBÜRO
FÜR HEIZUNG
LÜFTUNG/KLIMA, SANITÄR



Projektierung und Ausführungsplanung
Energiesysteme, Energieberatung

HÄUSLER HAUSTECH AG

Bleichstrasse 9
4900 Langenthal

<http://www.haeuslerhaustech.ch>
info@haeuslerhaustech.ch

S'Gässli

Stammlokal der
Langenthaler Fasnachtsgesellschaft



SPANISCHE WEINHALLE

Jurierung der neuen Plakette 2007

Plakettenwettbewerb vom 8. Juni 2006 im Hotel Bären

Auch dieses Jahr animierte das neue Motto „Gringsvoraal!“ einige Künstler zur Teilnahme am Sujetwettbewerb. Immerhin reichten sechs talentierte Künstler insgesamt zwölf Vorschläge beim Notariat P. Aeschmann ein.

Wie alle Jahre wurde die Jury aus dem LFG-Büro und einer mehr oder weniger „fasnachtsneutralen“ Gruppe zusammengestellt. Dieses Mal wurden nicht weniger als zwölf Mitglieder der Stadtvereinigung zur Bestimmung des neuen Sujets eingeladen. Nach zwei spannenden Wahlgängen, jeder Teilnehmer musste alleine ins stille Kämmerlein und seine Punkte verteilen, stand dann einmal mehr, wenn auch nur ganz knapp, die Zeichnung von Rolf Uhlmann als Sieger fest.

Die offizielle Ehrung der Sieger wird von unserem „Ober“ Rolf Dünki wie gewohnt am 11.11. vorgenommen. Die Ränge Eins bis Drei werden prämiert, die übrigen Teilnehmer können ihre Silberplakette bei Beat Rieder (Rieder Immobilien AG, Marktgasse 19, Langenthal) beziehen.

Rangliste

1. Rolf Uhlmann
2. Beat Pfenninger
3. Harry Egger Sen.

Teilnehmer

- Egger Harry Sen.
 Pfenninger Beat
 Pfenninger Marc
 Rodel Eugen
 Stettler Markus
 Uhlmann Rolf



2.Rang



1.Rang



3.Rang

Schnitzubank Schneefasnacht:

D'Langenthaler Fasnachts-Gsellschaft
 het ä Wuert im Ranze.
 Kei Fasnachtsumzug Wäg däm Schnee
 es Loch i de Finanze.
 Der Petrus lot's lo schneie
 Tag und Nacht, es isch e Gruus.
 Är isch ou kei Fasnächtler, drum chunnt
 är jo ou nid drus

Es Manko vo 60 tussig Schtei
 wo Komiteeler jetze hei
 Loset liebe Shtadtrot, i hätt do e Idee
 Ei Onyx-Millione, Gutschrift für LFG
 De tüe mir Euch zwängz Joahr als Dank
 Nümm meh i Päng und Schnitzubank.
 Fritz Keusen

